Asger Harding Granerud und

Daniel Skjold Pedersen

für 2 bis 4 Spieler, ab 8 Jahren



Illustrationen: Alexander Jung

Redaktion: Viktor Kobilke



Tief in den nordischen Wäldern lebt das bezaubernde Elfenvolk der Froschreiter.



Einst galten sie als ein Volk von tapferen Kriegern, die mit ihren Fröschen sogar Riesen in die Flucht schlagen konnten.



Und auch wenn längst friedliche Zeiten angebrochen sind, so veranstalten sie doch jedes Frühjahr zu Ehren ihrer Ahnen ein großes Turnier.



Da du und deine Mitspieler zu ihren scharfsinnigsten Köpfen zählt, werdet ihr als Turnierteilnehmer am heiligen Tümpel zusammengerufen.



Vom Ufer aus dirigiert ihr die Froscheinheiten der vier Reiterstaffeln durch einen friedlichen Schlagabtausch.



Wer dabei die wertvollsten Froschreiter einsammelt und ihre Fähigkeiten clever nutzt, wird dieses legendäre Turnier für sich entscheiden können.

SPIELMATERIAL



6 allgemeine Aufgabenkarten

Rückseite

Vorderseite







56 Froschreiter

10 x







4 Turnierteilnehmer 1 von jeder Spielerfarbe



SPIELVORBEREITUNG

1 Legt den Spielplan in die Tischmitte.



Felder für die allgemeinen Aufgabenkarten

Nehmt die 56 Froschreiter.

Im Spiel zu dritt oder viert müsst ihr die Froschreiter zufällig auf die Tümpelfelder verteilen, so dass auf jedem Tümpelfeld je ein Froschreiter steht. Lasst dabei aber das Feld in der Mitte (gelbes Seerosenblatt) leer.

Im Spiel zu zweit müsst ihr vorher die folgenden Froschreiter aussortieren und in die Schachtel zurücklegen:

• 3 gelbe 💸 • 4 rote 🌬 • 5 blaue 촪 • 8 braune

Verteilt dann die restlichen 36 Froschreiter zufällig auf die Tümpelfelder, so dass auf jedem Tümpelfeld wieder ie ein Froschreiter steht. Lasst dabei aber das gelbe Seerosenblatt in der Mitte sowie alle dunkelgrünen Blätter am Rand leer.



Stapel auf das Feld für den Privilegkarten-Stapel. Deckt dann 4 Karten von diesem Stapel auf und legt jede davon offen auf je eines der 4 Felder für die Privilegkarten.

3 Mischt die 24 Privilegkarten



Mischt die 6 allgemeinen Aufgabenkarten. Zieht dann zwei zufällige davon und legt je eine offen auf jedes der zwei Felder für die allgemeinen Auftragskarten. Legt die übrigen 4 Karten zurück in die Schachtel.



Wir empfehlen euch, bei den ersten Partien nur die Vorderseiten der allgemeinen Auftragskarten zu nutzen (die mit dem weißen Rand). In zukünftigen Partien könnt ihr bei der Vorbereitung aber auch je eine der zwei ausliegenden allgemeinen Auftragskarten mit der Rückseite nach oben drehen. (Eine Übersicht der Rückseiten findet ihr auf Seite 4.)

Mischt die 10 persönlichen Aufgabenkarten. Teilt verdeckt an jeden Spieler zwei davon aus und legt übriggebliebene Karten zurück in die Schachtel. Jeder schaut seine Karten an und wählt eine, die er verdeckt vor sich ablegt. (Diese Karte darf er sich jederzeit während des Spiels wieder anschauen, sollte sie aber vor den anderen verdeckt halten.) Die nicht-gewählte Karte kommt zurück in die Schachtel.

3 Jeder Spieler wählt einen Turnierteilnehmer und stellt ihn auf Feld 0 der Trophäenpunkt-Leiste. Außerdem nimmt er sich die Übersichtskarte derselben Farbe und legt sie vor sich ab.

SPIELABLAUF

Bestimmt einen Spieler, der das Spiel mit seinem Zug beginnt. Danach läuft das Spiel stets reihum im Uhrzeigersinn weiter.

Jedes Mal, wenn du dabei mit deinem Zug an die Reihe kommst, MUSST du zuerst:

A) einen Sprung machen, um einen Froschreiter einzusammeln,

und **DARFST** dann:

B) einen deiner eingesammelten Froschreiter ins Dorf zurückschicken, um eine Sonderaktion durchzuführen.

Dann ist der nächste Spieler am Zug.

Phase A) Mache einen Sprung und sammle einen Froschreiter ein

Wähle einen Froschreiter, der auf einem Tümpelfeld steht. Überspringe mit ihm genau einen anderen Froschreiter. Beachte dabei folgende Regeln:

- Der Froschreiter, den du dabei überspringst, muss auf einem orthogonal (nicht diagonal) benachbarten Tümpelfeld stehen und in gerader Linie übersprungen werden.
- Das Tümpelfeld direkt dahinter muss leer sein, damit der springende Froschreiter dort landen kann. Sammle nach dem Sprung den Froschreiter ein, den du übersprungen hast, indem du ihn vom Spielplan nimmst und vor dir abstellst.

Hinweis: Einige Privilegkarten können diese Regeln beeinflussen (siehe hierzu die Übersicht auf Seite 4). ACHTUNG: Falls es dir unmöglich ist, einen Sprung zu machen, endet das Spiel sofort (siehe Seite 3)!

Sonderregelung im Spiel zu zweit: Die äußeren Tümpelfelder mit den dunkel-grünen Blättern sind nicht verfügbar. Im Spiel zu zweit darfst du also niemals mit einem Froschreiter auf diesen landen. **Beispiel:** Am Anfang des Spiels hat der beginnende Spieler 4 Möglichkeiten für seinen ersten Sprung, da nur das zentrale Tümpelfeld frei ist. Er wählt den roten Froschreiter und überspringt damit den gelben. Dann nimmt er den gelben Froschreiter vom Spielplan und stellt ihn vor sich ab.



Phase B) Schicke einen deiner eingesammelten Froschreiter zurück ins Dorf, um eine Sonderaktion auszuführen

Nach deinem Sprung darfst du einen deiner eingesammelten Froschreiter ins Dorf zurückstellen. Es ist egal, ob das derienige ist, den du gerade eingesammelt hast, oder einer, der noch aus einem früheren Zug vor dir steht.

Solltest du einen Froschreiter zurück ins Dorf stellen, musst du seiner Farbe entsprechend sofort eine Sonderaktion ausführen:



Falls du einen roten Froschreiter ins Dorf zurückschickst, musst du sofort ein weiteres Mal Phase A ausführen. Nach diesem zweiten Sprung darfst du jedoch nicht nochmals Phase B ausführen.



Falls du einen gelben Froschreiter ins Dorf zurückschickst. nimm dir sofort einen der anderen Froschreiter, die sich im Dorf befinden, und stelle ihn vor dir ab. (Sollte das Dorf leer sein, kannst du keinen gelben Froschreiter dorthin stellen.)



Falls du einen blauen Froschreiter ins Dorf zurückschickst, nimm dir sofort eine der vier Privilegkarten,

die auf dem Spielplan ausliegen, und lege sie offen vor dir ab. Decke dann eine neue Karte vom Privilegkarten-Stapel auf und fülle damit das nun leere Privilegkartenfeld auf dem Spielplan auf (sofern möglich).

Die Privilegkarte, die du vor dir abgelegt hast, bleibt bis zum Ende des Spiels vor dir liegen. Je nach Art bringt sie dir zusätzliche Trophäenpunkte oder andere Vorteile. Siehe Seite 4 für eine Übersicht der Privilegkarten.



ACHTUNG: Braune Froschreiter dürfen niemals ins Dorf zurückgestellt werden. Stattdessen sind sie am Spielende selbst schon Trophäenpunkte wert (siehe unten).

Das Spiel endet sofort, wenn der Spieler am Zug eigentlich einen Sprung ausführen müsste, dies aber nicht regelkonform kann. (Damit verfällt der Rest seines Zuges, und es kommt auch kein anderer Spieler mehr an die Reihe).

Dann wertet jeder von euch nacheinander seine Karten und Froschreiter und trägt seine Trophäenpunkte wmit seinem Turnierteilnehmer auf der Trophäenpunkt-Leiste ab.

Um deine Karten und Froschreiter zu werten, führe die folgenden 4 Schritte durch. Beachte dabei, dass jede Karte für sich gewertet wird. Das heißt, jeder einzelne deiner Froschreiter kann gleich bei mehreren Karten Punkte bringen.

Persönliche Aufgabenkarte

Decke zunächst deine persönliche Aufgabenkarte auf. Sie zeigt eine Kombination aus Froschreitern, die zusammen ein Set bilden. Für jedes vollständige Set, das du genau in dieser Kombination vor dir stehen hast, erhältst du die auf der Karte abgebildeten Trophäenpunkte.

Allgemeine Aufgabenkarten

Werte nun nacheinander die zwei allgemeinen Aufgabenkarten auf dem Spielplan. Diejenigen mit weißem Rand werden dabei auf dieselbe Weise ausgewertet wie deine persönliche Aufgabenkarte.

Falls eine der allgemeinen Aufgabenkarten mit der Rückseite nach oben liegt (blauer Rand), musst du in der Übersicht auf Seite 4 nachsehen, wie sie gewertet wird.

Braune Froschreiter

Für jeden braunen Froschreiter, der vor dir steht, erhältst du 1 Trophäenpunkt.

Privilegkarten

Werte schließlich die Privilegkarten, die vor dir liegen, eine nach der anderen aus. Wenn auf einer Privilegkarte unten Trophäenpunkte abgebildet sind, erhältst du diese in jedem Fall.

Privilegkarten mit einem blauen oder grünen Kasten können je nach Fähigkeit noch weitere Trophäenpunkte bringen. Details hierzu finden sich in der Übersicht auf Seite 4.

Der Spieler mit den meisten Trophäenpunkten gewinnt. Bei Gleichstand gewinnt der am Gleichstand beteiligte Spieler, der mehr Froschreiter vor sich stehen hat. Bei erneutem Gleichstand gibt es mehrere Sieger.

Allgemeiner Hinweis zu den Farben von Zahlen auf Trophäen:



Dunkle Zahlen auf Trophäen bedeuten: Du erhältst exakt die abgebildete Anzahl an Trophäenpunkten am Spielende.



Weiße Zahlen auf Trophäen bedeuten: Du kannst die abgebildete Anzahl an Trophäenpunkten mehrfach erhalten (nämlich pro erfüllter Voraussetzung).

Beispiel: Am Spielende hat Nina diese 11 Froschreiter vor sich stehen.

Ihre Wertung sieht damit folgendermaßen aus:

Für ihre **persönliche Aufgabenkarte** erhält sie 10 Trophäenpunkte.





Für die **allgemeinen Aufgabenkarten** erhält sie 8 + 6 Trophäenpunkte.









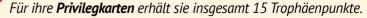


Für ihre braunen Froschreiter erhält sie 4 Trophäenpunkte.

























Fähiakeit der Karte Anzahl der Trophäenpunkte am

Spielende Wie häufig gibt es die Karte

Die folgenden Karten (mit türkisfarbenem Kasten) zeigen ieweils 2 Extra-Froschreiter einer bestimmten Farbe. Diese Extra-Froschreiter zählen am Spielende für den Besitzer wie normale Froschreiter, die vor ihm stehen. Allerdings gelten sie nur für Aufgabenkarten. Sie zählen hingegen niemals mit, wenn es um Voraussetzungen von Privilegkarten oder die Gleichstandsregelung geht.



Am Spielende werden dir für jede dieser Karten, die du vor dir liegen hast, automatisch 2 Trophäenpunkte abgezogen. Die folgenden Karten (mit orangefarbenem Kasten) erweitern deine Möglichkeiten beim Sprung in Phase A. Beachte allerdings, dass ihre Fähigkeiten niemals untereinander kombiniert werden dürfen.



Mit dieser Karte darfst du Froschreiter ab sofort auch diagonal überspringen. Alle anderen Regeln bleiben bestehen.



Mit dieser Karte darfst du Froschreiter ab sofort auch "über Eck" überspringen (indem du auf einem leeren Tümpelfeld landest, das links oder rechts an das Feld des übersprungenen

Froschreiters angrenzt). Alle anderen Regeln bleiben bestehen.



Mit dieser Karte darfst du Anlauf nehmen. Das heißt vor deinem Sprung darfst du mit dem springenden Froschreiter alle leeren Felder passieren, die in gerader Linie zwischen ihm und dem zu über-

springenden Froschreiter liegen. Alle anderen Regeln bleiben bestehen.

Die folgenden Karten (mit lilafarbenem Kasten) kannst du bei jedem deiner Sprünge einsetzen.



Mit dieser Karte darfst du nach dem Sprung entscheiden, ob du wie immer den über-

sprungenen Froschreiter einsammelst oder stattdessen denjenigen, mit dem du gesprungen bist.



Mit dieser Karte erhältst du immer sofort 1 Trophäenpunkt. wenn du mit deinem

springenden Froschreiter auf einem Tümpelfeld landest, das eine Blume zeigt. Hast du mehrere dieser "Blumen"-Privilegkarten, erhältst du für jede davon jeweils 1 Trophäenpunkt.

Die folgenden Karten (mit grünem Kasten) können am Spielende Trophäenpunkte wert sein. Wie viele das genau sind, hängt davon ab, wie oft du die auf der jeweiligen Karte geforderte Voraussetzung vorweisen kannst.



Hast du diese Karte. fasse ie 2 beliebige deiner Privilegkarten zu einem Paar zusammen (inklusive dieser Karte). Pro vollständigem Paar erhältst du 2 Trophäenpunkte.



Hast du diese Karte, fasse je einen beliebigen Froschreiter und je eine beliebige Privilegkarte zu einem Paar zusammen (inklusive dieser Karte). Pro vollständigem Paar erhältst du 1 Trophäenpunkt.



Für jedes Exemplar, das du von dieser Karte hast, gilt: Du erhältst 1 Trophäenpunkt für jeden deiner braunen Froschreiter. (Diese Punkte gibt es natürlich zusätzlich zu den üblichen Punkten für braune Froschreiter.)

Die folgenden Karten (mit blauem Kasten) zeigen eine Voraussetzung, die du am Spielende erfüllt haben musst, um die darauf angegebenen zusätzlichen Trophäenpunkte zu erhalten.



Hast du diese Karte. erhältst du die 5 zusätzlichen Trophäenpunkte nur. falls du unter allen Spielern derjenige mit den wenigsten Privilegkarten bist (Gleichstand reicht nicht).



Hast du eine oder beide dieser Karten. erhältst du die jeweiligen zusätzlichen Trophäenpunkte (+5/+3) nur,

falls du unter allen Spielern derjenige mit den wenigsten Froschreitern bist (Gleichstand reicht nicht).



Diese Karte hat keine Fähigkeit.



Benötigte Froschreiter, um ein Set zu bilden

Trophäenpunkte pro vollständigem Set

Wie häufig gibt es die Karte



Für je 2 deiner roten Froschreiter erhältst du 5 Trophäenpunkte.



Für je 5 beliebige deiner Froschreiter erhältst du 5 Trophäenpunkte.



Diese Karte wird nicht am Spielende gewertet. Stattdessen

funktioniert sie wie die weiter oben beschriebene "Blumen"-Privilegkarte. Das heißt, wenn diese allgemeine Aufgabenkarte ausliegt, erhält jeder Spieler, der mit seinem springenden Froschreiter auf einem Tümpelfeld mit Blume landet, immer sofort 1 Trophäenpunkt. (Wer außerdem eine oder mehrere der "Blumen"-Prestigekarten hat, erhält deren Trophäenpunkte natürlich ebenso.)



Der Spieler mit der alleinigen Mehrheit an braunen Froschreitern erhält 6 Trophäenpunkte. Falls sich zwei oder mehr Spieler die Mehrheit teilen, erhält jeder von ihnen 3 Trophäenpunkte.



Jeder Spieler rechnet alle seine Froschreiter von den jeweils zwei abgebildeten Farben zusammen (z.B. rot und blau). Der Spieler, der dabei die alleinige Mehrheit hat (egal ob sich diese aus beiden oder nur einer der beiden Farben zusammensetzt), erhält 6 Trophäenpunkte. Falls sich zwei oder mehr Spieler die Mehrheit teilen, erhält jeder von ihnen 3 Trophäenpunkte.



Der Spieler mit der alleinigen Mehrheit an Privilegkarten erhält 4 Trophäenpunkte. Falls sich zwei oder mehr Spieler die Mehrheit teilen, erhält jeder von ihnen 2 Trophäenpunkte.

Impressum



Autoren: Asger Harding Granerud und Daniel Skjold Pedersen

Illustrationen: Alexander Jung | Redaktion, Spielanleitung und Layout: Viktor Kobilke

Copyright: © 2017 eggertspiele GmbH & Co. KG, Sinstorfer Weg 70, 21077 Hamburg. Alle Rechte vorbehalten. | www.eggertspiele.de

Vertrieb: Pegasus Spiele GmbH, Am Straßbach 3, 61169 Friedberg, Germany. | www.pegasus.de



Wir danken allen Testspielern, insbesondere Henrik Marrot Holse, Martin Holst, Andreas Skjold Pedersen, Morten Weilbach, Ole Steiness, Troels Vastrup, Jeppe Norsker, Ole Palnatoke, Jacob Jaskov, Hasse Borg Søegren, Hans Kristian Roemer, Mikkel Olsen, Dennis Friis Skram, Søren Vendelbo, Lars Wagner Hansen und Rikkelara Nielsen. Ein besonderer Dank geht an Julie sowie an unsere Familien.